

## Land und Bund fördern Modernisierung der Sportanlage Burgundische Straße

Das nordrhein-westfälische Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung macht dem Sport in Kaster ein vorweihnachtliches Geschenk. Mit insgesamt 120.000 € fördert es im Rahmen des vom Land und Bund finanzierten „Investitionspakt zur Förderung von Sportstätten für die Jahre 2020 und 2021“ die Modernisierung der Sozialräume an der Sportanlage Burgundische Straße.

27. November 2020

Kontakt:  
Laura Berndt  
T: 02272 / 402 – 126  
M: l.berndt@bedburg.de

[www.bedburg.de](http://www.bedburg.de)

*„Erst am 13. Oktober haben wir unseren Förderantrag für das Sofortprogramm bei der Bezirksregierung Köln eingereicht, kurz vor Beginn der Adventszeit kommt nun diese tolle Nachricht. Bei dem Betrag handelt es sich um eine hundertprozentige Förderung. Das Land übernimmt damit im Programmjahr 2020 auch unseren Eigenanteil von zehn Prozent“, so **Bürgermeister Sascha Solbach**. „Kaster wird in der nächsten Zeit mit der Ressourcenschutzsiedlung Bedburg-Kaster und dem Baugelände Sonnenfeld weiter wachsen, damit steigt auch der Bedarf an einer modernen Sportanlage – die Förderung kommt somit genau zum richtigen Zeitpunkt.“*

Die Modernisierung des Sportlerheims, das aus dem Jahr 1961 stammt, war in jüngster Zeit noch akuter geworden. Dieses wird nun nicht mehr nur vom SC Borussia Kaster-Königshoven 1920/26 e.V. genutzt, auch der Trainings- und Spielbetrieb des SV Kaster 1993 e.V. findet dort statt. Die Umkleiden und Duschen am anliegenden „Haus der Begegnung“ reichen für zwei Vereine nicht mehr aus. Und auch die Martinusschule Kaster sowie die städtische Kita Blumenwiese nutzen die Sportanlage.

Mit den Fördermitteln sollen nun die Umkleide- Dusch- und Abstellräume sowie das Büro und der Besprechungsraum modernisiert werden. Auch die Sanierung des Dachs und die Erneuerung der Abflussleitungen sowie Fenster und Türen sind geplant. Der Beginn der Modernisierungsmaßnahmen wird voraussichtlich im Frühjahr 2021 sein. Zukünftig sollen die Räumlichkeiten u. a. auch für Projekte des angrenzenden Jugendzentrums POINT zur Verfügung stehen.

### Hintergrund:

Mit dem „Investitionspakt zur Förderung von Sportstätten“ fördern Land und Bund Gebäude und Einrichtungen, die zur Ausübung von einer oder mehreren Sportarten dienen, und Anlagen für den Breitensport, die die körperliche Fitness, den Ausgleich von Bewegungsmangel sowie den Spaß am Sport unterstützen. Vorrang bei der Programmaufstellung hatten Maßnahmen, die besonders vielen Menschen einen Zugang zur sportlichen Betätigung ermöglichen und / oder quartiersbezogene niederschwellige Angebote mit großer Reichweite für Kinder und Jugendliche beinhalten.

Da die Umsetzung der Maßnahmen innerhalb von drei Jahren erfolgen muss, wurden zusätzlich nur Anträge in das Programm 2020 aufgenommen, die nach der Antragslage einen schnellen Baubeginn der Maßnahme erwarten lassen.

**Ministerium für Heimat, Kommunales,  
Bau und Gleichstellung  
des Landes Nordrhein-Westfalen**

